



Familienzentrum

Aufbauqualifikation für Kindertagespflege
Jahresprogramm 2021

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Grußwort



Liebe Darmstädter Kindertagespflegepersonen,

in diesen besonderen Zeiten spüren Familien, wie wertvoll die gute Betreuung ihrer Kinder ist. Das gemeinsame Spielen und Lernen mit Gleichaltrigen, der Kontakt zu vertrauten Personen und der geregelte Tagesablauf stellt ein Stück Normalität her. In der Corona-Krise hat sich gezeigt, wie unverzichtbar die Kinderbetreuung ist. Und dies gilt natürlich auch für die Kindertagespflege. Mit hohem Engagement und persönlichem Einsatz werden die ganz Kleinen betreut und versorgt und ihre Familien unterstützt

Das vorliegende Fortbildungsangebot des Familienzentrums bietet viele Impulse für den Alltag mit der Kindergruppe. Wir wünschen viel Freude bei der Auswahl der passenden Angebote.

Die Corona-Pandemie wird uns noch einige Zeit begleiten. Die Mitarbeiterinnen des Familienzentrums arbeiten gemeinsam mit den Kursleiter*innen daran, dass die Veranstaltungen in 2021 stattfinden können. Die Aufstellung und Umsetzung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Abteilung Kinderbetreuung. Dafür möchten wir uns bei den Beteiligten bedanken.

Und unser Dank gilt natürlich auch Ihnen, für Ihre tägliche Arbeit mit den Kindern und Familien, Ihre Mitwirkung und Fortbildungsbereitschaft als Kindertagespflegepersonen. Durch das Zusammenspiel der Qualifizierung / Fortbildung, fachlichen Begleitung und Ihrem Einsatz können Darmstädter Familien ein tolles Betreuungsangebot ergänzend zu Krippe und Kindergarten wählen.

Wir wünschen weiterhin gutes Gelingen und Ihnen und Ihren Familien alles Gute, bleiben Sie gesund. Herzliche Grüße

Barbara Akdeniz
Sozial- und
Jugenddezernentin

Imke Jung-Kroh
Leiterin des
Jugendamtes

Yvonne Gaye
Stellv. Leiterin des
Familienzentrums

Liebe Kindertagespflegepersonen,

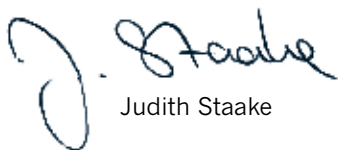
wir freuen uns, Ihnen das neue Programm der Aufbauqualifizierung für das Jahr 2021 ankündigen zu können. Die Kurse sollen Sie in Ihrem täglichen Kinderbetreuungsalltag unterstützen und begleiten und Ihnen neue Anregungen geben.

Die Veranstaltungen der Aufbauqualifizierung sind derzeit für Darmstädter Kindertagespflegepersonen und Kinderfrauen kostenfrei! Im Jahr 2021 wird es drei Fortbildungen nach dem hessischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) geben. Diese BEP Module richten sich vorrangig an die Kindertagespflegepersonen, die an noch keiner solchen BEP-Fortbildung teilgenommen haben. Die erfolgreiche Teilnahme an einem kompletten BEP Modul berechtigt zum Bezug der sogenannten BEP-Pauschale gemäß §32 a Abs. 2 HKJGB.

Jetzt neu: Ab 2021 wird das Angebot der Aufbauqualifizierung des Familienzentrums der Wissenschaftsstadt Darmstadt ausschließlich online als PDF erscheinen. Unter www.familienzentrum-darmstadt.de können Sie es ab Freitag, den 13. November 2020 ab 18.00 Uhr einsehen und sich anmelden.

Wir alle haben aufgrund der Corona Pandemie ein herausforderndes Jahr hinter uns. Diese Situation wird uns sicherlich noch einige Zeit begleiten. Die Kursplanung und Durchführung erfolgt immer auf Grundlage der aktuellen Situation. Bitte informieren Sie sich tagesaktuell vor Kursbeginn auf unserer Homepage über die aktuellen Bedingungen.

Wir bedanken uns bei Ihnen für ihr tägliches Engagement in der Tageskinderbetreuung der Wissenschaftsstadt Darmstadt. Wir wünschen Ihnen interessante Fortbildungstage und einen anregenden Austausch.



Judith Staake



Sonja Brenner

Informationen zur Anmeldung und den Teilnahmebedingungen



Neu: Bitte melden Sie sich schriftlich mit dem Anmeldeformular auf www.familienzentrum-darmstadt.de über fbs@darmstadt.de an.

Wichtig: Falls Sie sich verbindlich zu Kursen angemeldet haben und diese nicht besuchen können, sagen Sie diese bitte frühzeitig in unserer Anmeldung schriftlich unter fbs@darmstadt.de ab.

Bei einer Teilnahme von weniger als 80 % eines Kursangebotes werden die bereits absolvierten Stunden dieses Angebotes nicht anerkannt. Ausnahme: Vorlage eines ärztlichen Attests im Krankheitsfalle. Alle Termine, an denen Sie gefehlt haben, werden Ihnen auch nach Vorlage eines ärztlichen Attests nicht angerechnet. Jedoch werden Ihnen die bereits besuchten Unterrichtseinheiten (UE) voll angerechnet.

Die Teilnahmebescheinigung der Kurse, die Sie bei uns im Familienzentrum besucht haben, legen wir der Fachaufsicht vor. Kurse, die Sie bei externen Anbietern besucht haben, müssen Sie selbstständig der Fachaufsicht vorlegen. Je nach Verfügbarkeit können die nachfolgenden Seminare auch von externen Kindertagespflegepersonen belegt werden. Darmstädter Kindertagespflegepersonen haben allerdings Vorrang in allen Kursen.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen oder Anregungen frühzeitig an uns.

Haftung: Die Wissenschaftsstadt Darmstadt übernimmt keinerlei Haftung bei Unfall, Diebstahl oder Sachschaden während der Teilnahme an Kursen.

Datenschutz: Der Magistrat der Wissenschaftsstadt Darmstadt bedient sich zur Erfassung der Teilnehmenden einer automatisierten Datenverarbeitung. Dazu werden Name, Vorname, Anschrift, Kursnummer, Kurstitel sowie die Angaben männlich/weiblich/divers in einer Teilnehmerdatei gespeichert.

Wichtige Adressen

Wissenschaftsstadt Darmstadt, Jugendamt, Internet: www.darmstadt.de

Familienzentrum der Wissenschaftsstadt Darmstadt, Bereich Familienbildung

Frankfurter Straße 71, 64293 Darmstadt

www.familienzentrum-darmstadt.de

E-Mail: fbs@darmstadt.de

Fachbereich Qualifizierung und Fortbildung für Kindertagespflegepersonen

Qualifizierung für Kindertagespflegepersonen:

Frau Sonja Brenner

Tel.: 06151-13-4054

sonja.brenner@darmstadt.de

Aufbauqualifizierung für Kindertagespflegepersonen:

Frau Judith Staake

Tel.: 06151-13-3211

judith.staake@darmstadt.de

Abteilung Kinderbetreuung/Fachaufsicht und Beratung für Kindertagespflegepersonen

Frankfurter Straße 71, 64293 Darmstadt

Frau Gabriele Mair

Tel.: 06151-13-4084

gabriele.mair@darmstadt.de

Frau Erika Jost

Tel.: 06151-13-3272

erika.jost@darmstadt.de

Frau Petra Breiter

Tel.: 06151-13-4087

petra.breiter@darmstadt.de

Abteilung Interne Verwaltung/Abrechnung

Frankfurter Straße 71, 64293 Darmstadt

Frau Jeannette Schütz

Tel.: 06151-13-2925

jeannette.schuetz@darmstadt.de

Frau Stefanie Kastl

Tel.: 06151-13-3271

stefanie.kastl@darmstadt.de

Tageseltern Tageskinder Vermittlung

Mittermayerweg 60, 64289 Darmstadt

www.tageselternvermittlung.de

Frau Andrea Langer und Frau Rita Pöschl

Tel.: 06151-95 12 5 12

Fax: 06151-95 12 5 95

E-Mail: service@tageselternvermittlung.de



Hessisches Kindertagespflegebüro in Maintal

www.hktb.de

E-Mail: info@hktb.de

Offene Rechtsberatung Tagespflege

www.tagespflege-vierheller.de

Frau Iris Vierheller, Rechtsanwältin

Tel.: 06081-686576

E-Mail: iris.vierheller@t-online.de

Steuerrechtliche Fragen Tagespflege

Frau Cornelia Teichmann-Krauth, Steuerberaterin

Tel.: 06172-997735

E-Mail: cornelia.teichmann-krauth@t-online.de

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW)

www.bgw-online.de

Tel.: 040-20207-0

Unfallkasse Hessen

www.unfallkasse-hessen.de

Tel.: 069-29972-0

Netzwerkkooperation BQ

Netzwerkkooperation BQ steht für einen Kooperationsverbund von Bildungsträgern mit Maßnahmen der **B**egleitenden **Q**ualifizierung (Aufbauqualifizierung) in der Kindertagespflege im Rhein-Main-Gebiet. Dessen Ziel ist es, eine Vielfalt von Angeboten zu ermöglichen und gemeinsam neue Angebote zu entwickeln.

Kindertagespflegepersonen aus Darmstadt können je nach Verfügbarkeit von freien Plätzen bei dem jeweiligen Anbieter der Netzwerkkooperation nun auch Fortbildungsangebote im Kooperationsverbund belegen. Es gelten die jeweiligen Teilnahmebedingungen, Fristen und Anmeldeverfahren des Anbieters. Die Teilnahme an den Kursen ist kostenfrei, mit Ausnahme des Angebotes im Main-Taunus-Kreis. Die Unterrichtseinheiten (UE) werden anerkannt. Die Kindertagespflegepersonen aus dem jeweiligen Versorgungsgebiet des Maßnahmeträgers haben aber weiterhin Vorrang bei der Belegung der Kurse.

Die jeweiligen Programme der kooperierenden Maßnahmeträger stehen im Internet auf unserer Homepage zur Verfügung.

Kreis Groß-Gerau Kindertagespflege

www.Kreisgg.de/kindertagespflege

Tel.: 06152 989-814

E-Mail: kita.fb@kreisgg.de



pme Familienservice Akademie gGmbH Frankfurt

www.pmefamilienservice.de

Tel.: 069 9202080

E-Mail: frankfurt@familienservice.de



Main Taunus Kreis

www.Mtk.org

Tel.: 06192 201-1519

E-Mail: sybille.seelbach@mtk.org



Aufbauqualifizierung 2021



Yoga für Kindertagespflegepersonen (24 UE)

In diesem Kurs werden wir uns damit beschäftigen, wie Yoga dazu beitragen kann, dass wir in der täglichen Arbeit mit den Kindern und der Familie gedanklich und körperlich beweglich sowie standfest bleiben.

Wir werden Themen wie z.B. Achtsamkeit und Bewusstsein nicht nur ansprechen, sondern in den einzelnen Stellungen auch erleben, reflektieren und auf unsere Arbeit übertragen. Nur wenn wir selbst gut für uns sorgen, können wir die Anforderungen an uns als Kindertagespflegepersonen auch gut bewältigen!

Kursleitung: Mary Burdette

802-01-E1

12.01.2021
 19.01.2021
 26.01.2021
 02.02.2021
 09.02.2021
 16.02.2021
 23.02.2021
 02.03.2021
 09.03.2021
 dienstags, 9x
 19.00 – 21.00 Uhr
 Eberstadt
 Kita Thomasstraße
 Thomasstraße. 50

Bitte mitbringen:

Yogamatte, bequeme
 Kleidung, warme
 Socken und eine
 Decke

BEP-Modul 7 – Kinder und Eltern sicher in der Medienwelt begleiten (24 UE)

Das Lebensumfeld der Kinder ist immer mehr von Medien durchdrungen. Erste Medienerfahrungen machen Kinder schon sehr früh in der Familie und in den Kinderbetreuungssettings. Der Fernseher läuft nebenbei, die Mama spricht am Handy, der Papa sitzt am PC, die große Schwester spielt an der Play-Station, die Kindertagespflegeperson fotografiert. Kinder brauchen medienkompetente Erwachsene, die sie bei der Verarbeitung ihrer Medienerlebnisse begleiten. In dieser Modulfortbildung werden Sie die Chancen von Medieneinsatz, die Aufgaben der Medienerziehung, sowie die Gefahren, die sich in der Nutzung von Medien verbergen können, kennenlernen.

Kursleitung: Erika Jost

Anmerkung:

Diese Fortbildung richtet sich an Kindertagespflegepersonen, die noch keine ausgewiesene Modulfortbildung zum Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan besucht haben. Die erfolgreiche Teilnahme an diesem BEP-Modul berechtigt zum Bezug der sogenannten Qualitätspauschale.

802-02-K1

14.01.2021
28.01.2021
donnerstags 2x
Frankfurter Str. 71
Raum 0.22

13.02.2021
Samstag 1x
09.00 – 15:30 Uhr
Luise-Büchner-Haus
Bürgersaal
Grundstraße 10
1. Stock

Bitte mitbringen:
Wenn vorhanden,
Tablet oder Smartphone

Beobachtung und Dokumentation – Die Bildungs- und Lerngeschichten in der Kindertagespflege (10 UE)

Zum professionellen Selbstverständnis der Tagespflegepersonen spielen die Bereiche der kindlichen Entwicklung, deren Beobachtung und auch Dokumentation eine wichtige Rolle. Das Fortbildungsmodul führt zum einen in die fachlich fundierten Grundlagen ein und greift zum anderen auch auf die Erfahrungen und Kompetenzen der Teilnehmer*innen zurück.

Ihre Haltung und Einstellungen, die sie den Kindern entgegenbringen, ihr Vorwissen und ihre Erfahrungen in der Arbeit mit kleinen Kindern spielen eine tragende Rolle.

Ziel ist es, die berufliche Entwicklung der TPP im Bereich der Kindertagespflege zu unterstützen, ihre Fähigkeiten und Kompetenzen zu fördern, sowie insbesondere ihre Ressourcen zu erkennen und nutzen.

Es wird u.a. ein Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren kennengelernt und praktisch angewendet. Es besteht genügend Zeit und Raum für Fragen, Alltagserfahrungen sowie Praxisreflexion, damit Impulse zu Veränderungen im beruflichen und privaten Alltag bei den Teilnehmer*innen „ankommen“.

Kursleitung: Jürgen Breustedt

802-03-F1

22.01.2021
05.02.2021
19.02.2021
freitags, 3x
19.00 – 21.30 Uhr
Frankfurter Str. 71
Raum 0.08 +
Raum 0.22



BEP-Modul 11 – „Vom ich und Wir – die emotionalen und sozialen Kompetenzen der Kinder im pädagogischen Alltag stärken.“ (24 UE)

802-04-F1
13.02.2021
27.03.2021
samstags, 2x

Im Mittelpunkt dieser Fortbildung steht, das eigene Verständnis der Entwicklung und Vielfalt von emotionalen und sozialen Kompetenzen im Kindesalter weiterzuentwickeln. Darauf aufbauend geht es darum, die Kinder bei den wichtigen Entwicklungsschritten kompetent, feinfühlig und reflektiert zu begleiten. Hilfreiche Methoden für den ko-konstruktiven Kontakt werden erarbeitet.

21.05.2021
Freitag, 1x

09.00 – 16.00 Uhr
Frankfurter Str. 71
Raum 0.08 +
Raum 0.22

Die Teilnehmenden erhalten Anregungen, um die fachliche Haltung, den Umgang mit Emotionen und das eigene Agieren in pädagogischen Beziehungen zu reflektieren und weiterzuentwickeln. Die Fortbildung thematisiert, welche Aspekte zu einer positiven emotionalen Atmosphäre beitragen können, in der sich Kinder und Erwachsene wohl, wahrgenommen und aufgehoben fühlen. Es werden konkrete Ideen zu weiteren Verbesserung des emotionalen Klimas entwickelt.

Kursleitung: Silke Latscha

Anmerkung:

Diese Fortbildung richtet sich an Kindertagespflegepersonen, die noch keine ausgewiesene Modulfortbildung zum Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan besucht haben. Die erfolgreiche Teilnahme an diesem BEP-Modul berechtigt zum Bezug der sogenannten Qualitätspauschale.

Märchen mit allen Sinnen erleben (8 UE)

„Der süße Brei“ / „Das singende klingende Bäumchen“ / „Die zertanzten Schuhe“ – schon die Titel dieser Märchen verraten, dass in ihnen mehr steckt als Text. Sie sind voller Geschmack, Klang und Bewegung!

Vorgestellt und praktisch erprobt wird der Einsatz von Bewegung, Klang, Bild und Objekt beim Erzählen. Die im Seminar erprobten Methoden lassen sich einfach in der Praxis mit kleinen Kindern einsetzen.

Kursleitung: Birgit Reibel

802-05-F1

20.02.2021
Samstag; 1x,
10.00 – 16.00 Uhr
Frankfurter Str. 71
Raum 0.08 +
Raum 0.22

Bitte mitbringen:

Bequeme Kleidung
und Schuhe, ein
Märchenbilderbuch,
das Sie benutzen



„Auf zu Conni und Leo Lausemaus“ – Besuch in der Stadtbibliothek Darmstadt (2,67 UE)

Besuchen Sie die Stadtbibliothek Darmstadt im Justus-Liebig-Haus und lernen sie Ihre Angebote für Kinder unter 3 Jahre und für pädagogisches Fachpersonal kennen. Wir führen Sie durch die Bibliothek und machen Sie vertraut mit unseren Räumlichkeiten in der Kinder- und Jugendabteilung. Wir zeigen Ihnen, welche Medien wir speziell für Ihre Arbeit mit Kindern unter 3 Jahre anbieten und was wir für diese Altersgruppe sonst noch zu bieten haben.

Darüber hinaus informieren wir Sie über die Angebote unserer Stadtbibliotheken Eberstadt und Kranichstein sowie unsere Fahrbibliothek.

Erfahren Sie mehr über Kamishibai, Tiptoi und Bücher-spatzen.

Kursleitung: Jutta Gärtner

802-06-N1

16.03.2021
17.00 – 19.00 Uhr
Dienstag, 1x
Treffpunkt:
Stadtbibliothek
Darmstadt
Justus-Liebig-Haus
Große Bachgasse 2
64283 Darmstadt

Kinderschutz in der Kindertagespflege – Wahrnehmen, Urteilen, Handeln (8,66 UE)

802-07-F1

16.03.2021
23.03.2021
dienstags, 2x
17.30 – 20.45 Uhr
Frankfurter Str. 71
Raum 0.08 +
Raum 0.22

Manchmal müssen schwierige Beobachtungen aus der Kinderpflege mit Eltern besprochen werden. Ab wann sind Gespräche erforderlich? Wo kann ich mich beraten lassen? Was ist hierbei wichtig und wie sage ich es am besten, dass ich mich um das Kind Sorge?

Insbesondere das Handeln bei einer Kindeswohlgefährdung stellt manchmal eine Herausforderung dar. In der Aufbauqualifizierung werden die Grundlagen für den Kinderschutz aufgefrischt und vertieft. Praxisnahe Übungen unterstützen die Kindertagespflegeperson im Umgang mit Kindeswohlgefährdung sowie bei der Vorbereitung und Durchführung von Gesprächen mit Eltern.

Kursleitung: Katharina Knychala

Kurs „WhatsApp und Datenschutz in der Kindertagespflege“ (5,33 UE)

Mal schnell mit dem Handy eine Nachricht schicken oder ein Foto posten – in der Freizeit gehört das zu unserer Lebenswelt ganz selbstverständlich dazu. Doch wie sieht es im professionellen Kontext in der Kindertagespflege aus? Ist hierfür lediglich eine Einverständniserklärung der Eltern ausreichend? Diese und weitere Fragen sollen Inhalte dieser Veranstaltung sein:

- WhatsApp und die Datenschutzgrundverordnung
- Trennung von Beruflichem und Privatem im digitalen Arbeitsleben
- Gruppenchats und ihre Tücken

Kursleitung: Andrea Kaupp

802-08-F1

24.04.2021
Samstag, 1x
10.00 – 14.00 Uhr
Frankfurter Str. 71
Raum 0.08 +
Raum 0.22



Auffrischung rechtlicher Grundlagen in der Kindertagespflege (4 UE)

In dieser Fortbildung wird es um die Entwicklung im rechtlichen Bereich der Kindertagespflege und um die Auffrischung bekannter Themen wie beispielsweise Betreuungsvereinbarungen, Berufsgenossenschaft, Gerichtsurteilen gehen.

Kursleitung: Rita Pöschl

802-09-F1

26.04.2021
Montag, 1x
19.00– 22:00 Uhr
Frankfurter Str. 71
Raum 0.08 +
Raum 0.22

Die Natur in der Wiese erleben (6,67 UE)

Wir erfahren im Bürgerpark, wie wir und unsere Tageskinder den Lebensraum „Wiese“ mit Spaß erleben und besinnlich genießen können. Aus dem Blickwinkel der Kinder begeben wir uns auf eine Entdeckungsreise und erkunden spielerisch eine Wiese mit ihren Schätzen. Wir wollen uns über die Sensibilität der Kinder austauschen, wie sie den Tieren, Blumen und Bäumen begegnen und wie stolz sie auf ihre eigenen Entdeckungen sind.

Wir erhalten Ideen, wie wir ein kleines Gärtchen anlegen können und etwas zum Spielen in der Wiese basteln.

Anschließend erfahren wir die Heilwirkungen sowie Verwendung der Wiesenkräuter und Baumfrüchte, aus denen wir auch etwas gesundes Leckeres zubereiten.

Kursleitung: Eva-Maria Herzog-Reichwein

802-10-N1

18.06.2021
09:00 – 14.00 Uhr
Freitag, 1x
Treffpunkt:
Am Eingang des ehemaligen Schwimmbades „Nordbad“, in der Nähe Messplatz
Bei starkem Regen können wir dort gemeinsam entscheiden, ins Familienzentrum zu wechseln

Bitte mitbringen:

Wetterfeste Kleidung, 1 kleines, leeres Marmeladenglas, 1 Trinkbecher, 1 Sitzunterlage

Kinder machen Kunst (4 UE)

An diesem Abend probieren Sie selbst aus, wie schön und kinderleicht Gestalten mit unterschiedlichen Farben und Materialien ist.

Aus diesen Erfahrungen heraus werden Sie mit Freude und Lust die im Kurs kennengelernten Techniken mit den Tageskindern umsetzen wollen und über die entstehenden „Kunstwerke“ staunen.

Kursleitung: Bettina Poch

802-11-F1

25.06.2021
18:00 – 21.00 Uhr
Freitag, 1x
Frankfurter Str. 71
Raum 0.01

Bitte mitbringen:

Malkittel, Pinsel, Klebstoff, Schere

Wir sind alle gleich – oder etwa nicht? Denkanstöße für vorurteilsbewusste Erziehung und Bildung (3 UE)

Niemand ist frei von Vorurteilen. Jeder und jede denkt in Verallgemeinerungen, bewertet eine ganze Gruppe auf der Grundlage einer einzelnen Erfahrung oder auch ohne jegliche persönliche Erfahrung. Bereits kleine Kinder konstruieren auch aus Vorurteilen und Einseitigkeiten ihr Bild von der Welt und übernehmen Stereotype für sich und andere. Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung setzt bei den Erwachsenen an, die mit den jüngsten Kindern zu tun haben und hat zum Ziel, sich Ursachen und Wirkungen von Vorurteilen und Diskriminierung bewusst zu werden und pädagogische Praxis gezielt zu verändern.

Kursleitung: Andrea Kaupp

802-12-F2

13.09.2021
19:00 – 21:15 Uhr
Montag, 1x
Frankfurter Str. 71
Raum 0.08 +
Raum 0.22



Spiel, Streit, Gemeinsamkeit (8 UE)

An diesem Tag geht es um die soziale Entwicklung von Kindern unter drei Jahren. Welche Bedeutung haben soziale Kontakte und Beziehungen zu Gleichaltrigen für Kleinkinder? Welche Beobachtungen und Erfahrungen habe ich als Kindertagespflegeperson zu diesem Thema sammeln können? Welche Momente nehme ich als positiv und bereichernd wahr? Und wie gehe ich damit um, wenn es nicht nur Spiel und Gemeinsamkeiten gibt, sondern auch Streit? Wenn es vielleicht auch Kinder gibt, die in Konflikten oder auch scheinbar ohne Grund beißen? Wie kann ich Kleinkinder in Konfliktsituationen gut begleiten, damit es keine Gewinner*innen oder Verlierer*innen gibt? Und wie geht es mir in solchen Situationen?

Kursleitung: Britt Hellenthal

802-13-F2

18.09.2021
10:00 – 16:00 Uhr
Samstag, 1x
Frankfurter Str. 71
Raum 0.08 +
Raum 0.22

Gender – (k)ein Thema für U3? (5,33 UE)

802-14-F2

25.09.2021
10.00 – 14:00 Uhr
Samstag, 1x
Frankfurter Str. 71
Raum 0.08 +
Raum 0.22

Aufgrund der Tatsache, dass geschlechtsbezogenes Verhalten meist deutlich erst ab dem Kindergartenalter in Erscheinung tritt, wird der Genderthematik für die ersten Lebensjahre meist keinerlei Bedeutung beigemessen. In den letzten Jahren hat sich immer mehr die Erkenntnis durchgesetzt, dass geschlechtsbezogene Erwartungen und Erziehungsverhalten in den ersten Lebensjahren die Geschlechtsidentitätsentwicklung bereits beeinflussen. Damit wird der Ruf nach einer genderbewussten Pädagogik im Elementarbereich immer lauter.

In diesem Kurs wollen wir uns mit folgenden Themen beschäftigen:

- Um was geht es in der aktuellen Gender-Diskussion?
- Überblick über die geschlechtsbezogene Entwicklung in den ersten Lebensjahren
- Konsequenzen für die pädagogische Arbeit mit Kindern in den ersten drei Lebensjahren

Kursleitung: Andrea Kaupp

Umgang mit dem Elternportal (3 UE)

Müssen Eltern ihre Kinder anmelden, auch wenn es sich um ein Geschwisterkind handelt?
Wie funktionieren Anmeldung und Freischaltung?
Welche Sicherheit bietet mir das Portal?
Wie kann ich es (noch) besser nutzen?
Was bedeutet Postfach und Warteliste im Elternportal?
Um diese und andere Themen rund um das Elternportal wird es an diesem Abend gehen.

Kursleitung: Rita Pöschl

802-15-F2

27.09.2021
19.30 – 21.45 Uhr
Montag, 1x
Frankfurter Str. 71
Raum 0.08 +
Raum 0.22



**BEP-Modul 10 des Hessischen Bildungsplans:
„Schätze für das Leben heben – Interaktionsqualität
im Blick“ (24 UE?)**

802-16-F2
09.10.2021
20.11.2021
samstags, 2x

Gelungene Interaktion zwischen Kindern und Erwachsenen sind für frühe Bildungsprozesse der Kinder sehr bedeutsam. Sie haben Einfluss auf die gesamte kindliche Entwicklung und das damit verbundene Lernen und beeinflussen somit die Herausbildung der sozialen, emotionalen, sprachlichen und kognitiven Kompetenzen der Kinder.

10.12.2021
Freitag, 1x
09:00 – 16:00 Uhr
Frankfurter Str. 71
Raum 0.08 +
Raum 0.22

Qualitätvolle Interaktionen zeichnen sich durch feinfühlig, wertschätzende und stabile Bindungsbeziehungen aus sowie durch die gemeinsame Gestaltung von Bildungsprozessen im Sinne eines partizipatorischen und ko-konstruktiven Betreuungsalltages.

Nutzen Sie die Interaktionsqualität als Schlüssel für Ihren pädagogischen Alltag und erfahren Sie in der BEP-Fortbildung wie Ihr eigenes Interaktionsverhalten zu gelingenden Bildungsprozessen Ihrer Tageskinder beiträgt und beitragen kann.

Kursleitung. Silke Latscha

Anmerkung:

Diese Fortbildung richtet sich an Kindertagespflegepersonen, die noch keine ausgewiesene Modulfortbildung zum Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan besucht haben. Die erfolgreiche Teilnahme an diesem BEP-Modul berechtigt zum Bezug der sogenannten Qualitätspauschale.

„Schlafsituationen im Kindertagespflegealltag einfühlsam gestalten und begleiten“ (8 UE)

Am Thema Schlafen im Zusammenhang mit Kindern entzünden sich häufig die Gemüter und die unterschiedlichsten Überzeugungen werden dazu verbreitet:

- Kinder müssen doch alleine schlafen können (lernen)!
- Kinder können überall schlafen!
- Kinder kommen ohne Mittagsschlaf aus!
- Was ist dran an diesen „Wahrheiten“?

In diesem Kurs werden wir uns der Thematik auf unterschiedliche Weise nähern, versuchen eine eigene Position dazu zu entwickeln und insbesondere einen Blick darauf werfen, wie wir als TPP die Schlafsituationen so gestalten können, dass sie unterschiedliche Bedürfnisse verbinden und trotzdem dem einzelnen Kind gut gerecht werden können.

Kursleitung: Mary Burdette

802-17-F2

02.11.2021

09.11.2021

16.11.2021

dienstags, 3x

19.30 – 21.30 Uhr

Frankfurter Str. 71

Raum 0.08 +

Raum 0.22



„Wie meine Mutter...“ (8 UE)

Im Umgang mit den uns anvertrauten Kindern schöpfen wir auch aus dem, was wir selbst von Eltern und Großeltern bekommen haben.

Im Kurs beschäftigen wir uns mit der eigenen Biographie unter dem Aspekt von Erziehung, Elternhaus, Schule und Wertevermittlung. Dabei arbeiten wir mit kreativen Methoden – unter Einsatz von Gegenständen, Fotos und Spiel – um uns dann im Gespräch auszutauschen. In der Gruppe können wir so auch neue Ideen für die Arbeit mit den Tageskindern bekommen, sowie das Verständnis für verschiedene Kulturen und Generationen befördern.

Bitte mitbringen:

vier Fotos von sich selbst aus verschiedenen Lebensaltern (Baby oder Kleinkind, Kindergartenalter, Schulkind 8-12, Teenager oder junge Erwachsene) Die Fotos sollen gern auch Ihre Familie oder Ihr Lebensumfeld zeigen; kein Name auf der Rückseite.

Einen Gegenstand, der für Sie einen Bezug zur eigenen Kindheit/Jugend hat.

Bequeme Kleidung und Schuhe.

Kursleitung: Birgit Reibel

802-18-F2

06.11.2021
Samstag, 1x
10.00 – 16.00 Uhr
Frankfurter Str. 71
Raum 0.08 +
Raum 0.22

„ADVENT, ADVENT...!“ Adventszeit in der Kindertagespflege kreativ gestalten (4 UE)

Gerade für die jüngeren Kinder ist die sinnliche Gestaltung der Adventszeit besonders wichtig:

Wie hört, sieht und fühlt sich diese Zeit an? Wie kann die Adventszeit für die Kleinsten zu einer anregenden, besinnlichen und auch kreativen Zeit werden? Welche Themen und Erlebnisse eignen sich besonders?

Kursleitung: Bettina Poch

802-19-F2

12.11.2021
Freitag, 1x
18:00 – 21:00 Uhr
Frankfurter Str. 71
Raum 0.01

Bitte mitbringen:
Malkittel, Schere,
Klebstoff



Erwartungen mit Konfliktpotential (8 UE)

Die Zusammenarbeit mit Eltern kann sehr entspannt und kooperativ verlaufen. Doch es kann auch Situationen geben, die einiges an Konfliktpotential mit sich bringen. Beispielsweise wenn Eltern Wünsche und Erwartungen an mich als Kindertagespflegeperson haben, die mich an meine persönlichen und auch fachlichen Grenzen bringen.

Oft sind es Erwartungen rund um Alltagssituationen wie Mittagsschlaf, Sauberkeitsentwicklung und Mahlzeiten, an denen sich Konflikte entwickeln.

Welche pädagogischen Erkenntnisse gibt es zu diesen Themen?

Wie kann es gelingen, dass ich meine pädagogische Haltung und meine eigene Grenze deutlich mache, und dabei dem anderen gleichwürdig gegenüber trete und ihn nicht abwerte?

Kursleitung: Britt Hellenthal

802-20-F2

13.11.2021
Samstag, 1x
10:00 – 16:00 Uhr
Frankfurter Str. 71
Raum: 0.08 +
Raum 0.22

PRAXISREFLEXION

Praxisreflexion – Gesprächsrunde (24 UE)

Dieses Treffen wollen wir gemeinsam dazu nutzen, unterschiedliche Fragen, Erfahrungen und Probleme aus Ihrer Praxis anzusprechen. Der Gesprächskreis bietet dabei die Möglichkeit zur gegenseitigen Unterstützung und zur persönlichen Entlastung. Anhand von Beispielen aus dem Alltag, wird das eigene Handeln überprüft. Im Austausch mit der Gruppe können neue Sichtweisen entwickelt, Informationen ausgetauscht und Ihre Kompetenzen für den Alltag gestärkt werden.

Kursleitung: Andrea Kaupp

803-01-F1

18.01.2021
01.03.2021
19.04.2021
31.05.2021
05.07.2021
06.09.2021
04.10.2021
08.11.2021
13.12.2021
montags, 9x
19:30 – 21:30 Uhr
Frankfurter Str. 71
Raum 0.08

Praxisreflexion – Gesprächsrunde (24 UE)

Kursleitung: Dr. Nicole Wilhelm

803-02-E1

20.01.2021
24.02.2021
24.03.2021
21.04.2021
19.05.2021
22.09.2021
27.10.2021
24.11.2021
08.12.2021
mittwochs, 9x
19:30 – 21:30 Uhr
Eberstadt
Oberstr. 13
Bewegungsraum

Praxisreflexion – Gesprächsrunde (24 UE)

Kursleitung: Andrea Kaupp

803-03-F1

27.01.2021
10.03.2021
05.05.2021
02.06.2021
07.07.2021
01.09.2021
06.10.2021
10.11.2021
01.12.2021
mittwochs, 9x
19.30 - 21.30 Uhr
Frankfurter Str.71
Raum 0.08



Praxisreflexion – Gesprächsrunde (24 UE)

Kursleitung: Margit Langhauser

803-04-F1

08.03.2021
19.04.2021
10.05.2021
14.06.2021
12.07.2021
30.08.2021
20.09.2021
04.10.2021
15.11.2021
montags, 9x
19.30 - 21.30 Uhr
Arheilgen
Jakob-Jung-Str. 7
Moto-Raum
(3.Stock klingeln)

Impressum

Herausgeber:

Magistrat der Wissenschaftsstadt
Darmstadt, Jugendamt

Familienzentrum

Frankfurter Straße 71
64293 Darmstadt

Redaktion:

Mitarbeiterinnen des
Familienzentrums

Gesamtherstellung:

Ph. Reinheimer GmbH
Darmstadt, www.phr.de